



DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Einwilligung zur schriftlichen und mündlichen Datenweitergabe gemäß DS-GVO

Patient: Name, Vorname: _____ geb. am: _____

Adresse: _____ Tel.: _____

Mobil: _____ Festnetz: _____

Mobil Vater: _____ E-Mail (unverschlüsselt): _____

Falls zutreffend Hauptversicherter/Rechnungsempfänger: gesetzlicher Vertreter Sorgeberechtigter

Name, Vorname: _____ geb. am: _____

(ggf. abweichende Adresse: _____)

1. Kontaktaufnahme und Arztbriefe

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass eine Kontaktaufnahme durch das meditz und deren Mitarbeiter bzw. ärztliche Befundberichte weitergeleitet werden an:

Name Hausarzt: _____

Adresse Hausarzt: _____

- Ich möchte **KEINE** Kontaktaufnahme und Übersendung ärztl. Befundberichte an meinen Hausarzt (bitte trotzdem Unterschrift bei Punkt 8)

2. Rezepte oder Befunde dürfen auch von folgenden Personen abgeholt werden:

a) _____, b) _____
Vor- und Nachname Vor- und Nachname

3. Erklärung über Ausfallhonorar

Termine müssen spätestens **48** Stunden vor dem vereinbarten Termin telefonisch oder schriftlich abgesagt werden. Für jeden nicht eingehaltenen Termin wird ein Ausfallhonorar bis zu **70,-€** erhoben.

4. Terminerinnerung

Ich bin damit einverstanden, dass alle notwendigen Daten zum vereinbarten Termin zur Terminbestätigung und -erinnerung per Telefon, E-Mail oder SMS übermittelt werden.

5. Blutabnahme

Falls im Rahmen der medizinischen Behandlung eine Blutabnahme notwendig ist, wird mittels eines Anforderungsscheins ein externes Labor von uns beauftragt.

6. ePA

Mir ist bekannt, dass ich von meinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen kann, bevor hochsensible persönliche Gesundheitsdaten automatisch in die ePA hochgeladen werden

Weiter auf Seite 2



7. Erläuterungen

Allgemeines: Als Ärzte sind wir verpflichtet, Untersuchungen und Behandlungen zu erheben und zu dokumentieren. Manche Daten, wie z.B. Abrechnungsziffern, müssen an andere Stellen weitergeleitet werden (z.B. Kassenärztliche Vereinigung), da ansonsten die Kosten von den Krankenkassen nicht übernommen werden können. Auch Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen oder gutachterliche Stellungnahmen, z.B. für medizinische Dienste der Krankenkassen, setzen eine Datenübermittlung an Dritte voraus. Wenn Ihre elektronische Gesundheitskarte fehlt, werden wir bei Ihrer Krankenkasse unaufgefordert eine elektronische Ersatzbescheinigung anfordern.

In unserem medizinischen Versorgungszentrum müssen höchst vertrauliche Informationen erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Der Gesetzgeber stellt **Gesundheitsdaten** unter besonderen Schutz. Um fachkompetent und umfassend eine Behandlung zum Wohle des Patienten durchführen zu können, sind diese Daten zu erheben.

Daten werden ausschließlich zweckgebunden weitergeleitet, d.h. nur an diejenige Stelle, die diese für einen klar definierten Auftrag (z.B. Kassenabrechnung) benötigt. Generell gilt das Prinzip der **Datensparsamkeit**, d.h. nur solche Informationen werden weitergeleitet, die unbedingt erforderlich sind.

Liegen keine höheren Rechtsvorschriften vor, d.h. besteht für uns keine unmittelbare gesetzliche Verpflichtung, werden wir **anderen Stellen** (z.B. Landesversicherungsanstalten, Bezirk, Sozialamt) **erst nach Ihrem schriftlichen Einverständnis Auskünfte erteilen**.

Wir investieren viel Zeit und Mühe in unserem medizinischen Versorgungszentrum, um personenbezogene Daten bestmöglich zu schützen. Zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen wurden hierzu ergriffen. Die Wahrung der Intimsphäre und der Datenschutz sind zentrale Bestandteile unseres Qualitätsmanagementsystems. Wir lassen uns regelmäßig von autorisierten Stellen überprüfen und haben ein Zertifikat erhalten. Wir engagieren uns für einen besseren Datenschutz in der Medizin. Wir bilden uns regelmäßig auf diesem Gebiet fort.

Die Mitarbeiter des meditz, externe Prüfer, unsere Kooperationspartner, Dienstleister und Lieferanten unterliegen einer Verschwiegenheitserklärung. Diese liegt uns schriftlich vor.

Weitere Informationen teilen wir Ihnen gerne persönlich mit, sie können diese auch von unserer Homepage abrufen (www.meditz-wuerzburg.de), Rubrik Datenschutz, „**Patienteninformation Datenschutz**“) oder sich von unseren Mitarbeitern aushändigen lassen.

Betreffend Privatpatienten: Die Vergütung richtet sich nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ), welche durch die externe Verrechnungsstelle Helmsauer (siehe extra Einverständniserklärung der Fa. Helmsauer) Die ärztliche Behandlung erfolgt ausschließlich als Privatpatient/in. Die Kosten der ärztlichen Behandlung werden von gesetzlichen Krankenversicherungen nicht erstattet. Inwieweit die privaten Krankenversicherungen und die Beihilfe zur vollständigen Erstattung der Vergütung verpflichtet sind, richtet sich u.a. nach den Versicherungsbedingungen und dem Tarif.

Ihr persönlicher Beitrag zum Datenschutz: bitte beachten Sie die Diskretionslinie an der Anmeldung und halten Sie die Tür zum Wartezimmer geschlossen. Lassen Sie keine persönlichen Unterlagen, (elektronische!) Krankenversichertenkarten oder ausgefüllten Fragebögen liegen. Stellen Sie sich darauf ein, dass im Empfangs- und Wartebereich andere Personen anwesend sind und mithören könnten. Übermitteln Sie uns Informationen, die Sie für schützenswert halten, besser per Telefax oder auf dem Postweg als per E-Mail.

Bei Krankenversicherungswechsel, Adressänderungen und Wechsel Ihres Haus-/ oder Kinderarztes sind Sie verpflichtet, uns dies unaufgefordert mitzuteilen.

8. Unterschrift

Mit dieser Unterschrift stimme ich der Datenschutzerklärung zu.

Patient / Erziehungsberechtigter / gesetzlicher Vertreter / Sorgeberechtigter

Name in Blockschrift: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden!